

„Forschung vor Anker“-Tour 2018

Im Sommer legt das Forschungsschiff LUDWIG PRANDTL in den Häfen Norderney, Helgoland und Cuxhaven an: Zum zehnten Mal findet die „Forschung vor Anker“-Tour des Helmholtz-Zentrums Geesthacht (HZG) statt.



Seit 2009 fährt das HZG-eigene Forschungsschiff LUDWIG PRANDTL jeden Sommer eine Woche entlang der Küsten Norddeutschlands und öffnet seine Türen für alle Interessierten. Initiator der Reise ist der mittlerweile pensionierte HZG-Institutsleiter Prof. Hans von Storch: „Wir wollen den Menschen und Verantwortlichen an der Küste zeigen, dass wir uns den Herausforderungen der Küsten stellen und dass wir als Wissenschaftler ansprechbar sind. Dabei möchten wir die Faszination für unsere Forschung wecken und hoffen natürlich, dass die Besucher auch mitnehmen, wie wichtig unsere Arbeit ist.“

Im Laufe der fünftägigen Reise steuert das Forschungsschiff die drei Häfen in Norderney, auf Helgoland und in Cuxhaven an. Dort bietet das Institut für Küstenforschung des HZG gemeinsam mit lokalen Partnern ein Programm an. Beim „Open Ship“ ab 13 Uhr kann jedermann (ob groß oder klein) das Forschungsschiff „Ludwig Prandtl“ besuchen. Abends gibt es jeweils zwei Vorträge mit anschließender Fragerunde.

Über das Forschungsschiff

Die LUDWIG PRANDTL ist durch ihren geringen Tiefgang von 1,70 Meter besonders für Forschungsarbeiten in tidebeeinflussten Bereichen der großen norddeutschen Flüsse und des Wattenmeeres geeignet. Die Haupteinsatzgebiete sind die Nord- und Ostsee, Flussmündungsgebiete und Boddengewässer. Das Schiff wurde 1982/83 gebaut und nach dem deutschen Physiker Ludwig Prandtl (1875-1953) benannt. An Bord befinden sich ein Labor, ein Faltkran, eine Einleiterwinde und eine Schleppvorrichtung für Messgeräte.

Das Programm für dieses Jahr:

- **09. Juli: Norderney**
Open Ship: 13-17 Uhr
Abendvorträge: 19-21 Uhr im Conversationssaal Norderney
„Vom Leben der Welle Bella: Physik der Meereswellen“
Dr. Ralf Weiße, Institut für Küstenforschung, HZG
"Küstenschutz als Aufgabe zwischen Forschung und Landesverwaltung"
Dr. Andreas Wurpts, Forschungsstelle Küste des Niedersächsische Landesbetriebs für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
- **11. Juli: Helgoland**
Open Ship: 13-17 Uhr
Abendvorträge: 18-20 Uhr in der Nordseehalle
„Marine Fauna“ *Prof. Dr. Franciscus Colijn, Institut für Küstenforschung, HZG*
„Wechseljahre im Küstenmeer - Auswirkungen des Klimawandels auf die Meeresbewohner“ *Dr. Eva-Maria Brodte, Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung*
- **13. Juli: Cuxhaven**
Open Ship: 13-17 Uhr
Abendvorträge: 19-21 Uhr im Wattenmeer Besucherzentrum
„Daten ... was sagen sie uns? – „Detektion und Attribution“
Prof. Dr. Hans von Storch, Institut für Küstenforschung, HZG
„Wasserstände - keine Überraschungen?“ *Bernd Vaessen, Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Cuxhaven*

Gruppenführungen

Für interessierte Gruppen (etwa Schulklassen) können jeweils vormittags von 10 bis 12 Uhr separate Führungen auf den Schiffen vereinbart werden. Wenn Sie eine Gruppe anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an Sabine Billerbeck.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Weitere Informationen:

www.hzg.de/openship

Ansprechpartner:

Sabine Billerbeck

Institut für Küstenforschung

Tel: +49 (0)4152 87-1830

Mail: sabine.billerbeck@hzg.de

Gesa Seidel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (0) 41 52 / 87 - 1784

Mail: gesa.seidel@hzg.de